

# HARMONY LESSONS

Ein Film von Emir Baigazin



Kinostart: 27.09.2013

**StadtkinoFilmverleih**

## HARMONY LESSONS - Uroki Garmonii

Kasachstan/Deutschland/Frankreich 2013

**Länge:** 115 Minuten

**Projektionsformat:** DCP

**Fassung:** OmdU



Im Sommer 2012 wurde der Film für den **Berlinale World Cinema Fund** ausgewählt, der für die Entwicklung und Förderung des Kinos in filminfrastrukturell schwachen Regionen und für kulturelle Vielfalt in den deutschen Kinos verantwortlich ist. Kameramann **Aziz Zhambakiyev** wurde bei der Berlinale 2013 mit dem **Silbernen Bären für eine herausragende künstlerische Leistung** ausgezeichnet. Weiters erhielt der Film den **Hauptpreis in der Kategorie „Work-in-Progress“** bei den Filmfestspielen in Sarajevo, den Preis für die **„Beste Regie“** beim Bildrausch Filmfestival Basel sowie den **Großen Preis** im Rahmen des Art Film Fest in der Slowakei.

## **SYNOPSIS**

Während einer ärztlichen Untersuchung wird der 13-jährige Aslan vor den Augen vieler Mitschüler gedemütigt, was seine latente Persönlichkeitsstörung zum Ausbruch kommen lässt. Ständig befallen ihn Zweifel an sich selbst, zugleich strebt er verbissen nach Sauberkeit und Perfektion. Alles, was ihn umgibt, muss er unter seine Kontrolle bringen. Wegen dieses Zwangs gerät Aslan, der bei seiner Großmutter in einem kasachischen Dorf lebt, in immer ernstere Konflikte. Mit tiefer Abscheu beobachtet er, dass die meisten Mitschüler in einem System krimineller Machenschaften gefangen sind, darunter auch Bolat, von dem sich Aslan besonders erniedrigt fühlt. Bolat erpresst Schutzgeld von kleineren Kindern. Für den Außenseiter Aslan hat er nur Verachtung übrig.

In seinem ersten abendfüllenden Spielfilm zeigt Emir Baigazin die Konfrontation des Individuums mit Mechanismen der Ausgrenzung und Gewalt. Die wachsende Brutalisierung des öffentlichen Lebens bildet dabei den Hintergrund. In streng kalkulierten optischen Tableaus, die der Film durch symbolistische Szenen aus der Tierwelt ergänzt, entfaltet sich das Schicksal eines Jungen, der sich wehrt und dabei selbst zu zerstören droht.

*Berlinale Katalog 2013*

## **DIRECTOR`S STATEMENT**

Wie jeder andere Mensch auch, ist Aslan gleichzeitig ein Held und ein Opfer in verschiedenen Ausführungen und zu verschiedenen Zeiten. Den eigentlichen Akt des Mordes habe ich im Film nicht gezeigt, aber eine lebens-ähnliche Tötung eines Schafes zu Beginn. Die Idee dahinter ist, dass alle Mordtaten denselben Auslöser haben: die Motivation zu Überleben. Die Geschichte könnte genauso in einem russischen Dorf stattfinden wie in den brasilianischen Slums. Der gemeinsame Nenner ist die niedrige wirtschaftliche Entwicklung in diesen Regionen.

Alle Hauptdarsteller in diesem Film sind keine professionellen Schauspieler sondern Schulkinder. Sie wurden bei einem umfangreichen Casting quer durch Kasachstan gefunden und jeder von ihnen hat tolle Arbeit geleistet, wie ich finde. Die Hauptfigur Aslan, der von dem Waisen Timur Aidarbekov dargestellt wird, lebte in einem Kinderheim in Almaty. Durch den Film hat er einen großen Sprung gemacht. Wir haben es geschafft, ihn nach den Dreharbeiten aus dem Waisenhaus zu holen.

## **PRODUKTIONSNOTIZ**

Dieser Film ist von einem Regisseur der neuen kasachischen Generation gemacht, die daran interessiert ist, die Themen zu zeigen, die sie am meisten beschäftigt: der innere Kampf, Gewalt, Machtsysteme.

Es ist von großem Glück, dass HARMONY LESSONS als Gewinner eines landesweiten Wettbewerbs – Spotlight: New Kazakh Cinema im Rahmen des Internationalen Eurasia Film Festival – die erste Finanzierung von dem staatlichen Unternehmen JCS Kazakhfilm erhalten hat. Es war entscheidend für das Projekt, dass uns internationale Unterstützung angeboten wurde und Kooperationen zu Stande gekommen sind. Wir haben diese Herausforderung angenommen und nun ist HARMONY LESSONS die erste offizielle Koproduktion zwischen Kasachstan und Europa der letzten Jahre.

*Anna Katchko*



## **EMIR BAIGAZIN - REGISSEUR**

Geboren 1984 in Kasachstan

Seinen Abschluss machte Emir Baigazin 2009 an der Kazakh National Academy of Arts. 2007 gewann er den asiatischen Wettbewerb mit seinem Projekt STEPPE und wurde ausgewählt für ein Training der Asian Film Academy im Rahmen des Internationalen Pusan Film Festivals in Südkorea. Seine Lehrer waren Pen ek Ratanaruang (Thailand) und Mohsen Makhmalbaf (Iran). Im Februar 2008 nahm er beim Berlinale Talent Campus teil.

HARMONY LESSONS ist sein erster Langfilm. Er nahm am Locarno Open Doors 2011 teil und gewann den Wettbewerb „Spotlight: New Kazakh Cinema“, durch den die Finanzierung ermöglicht wurde.

## **FILMOGRAPHY**

2009 JEAN'S VIDEO DIARY (28 min)

Gewinner 2009 Zhastar Award

2008 FATSHEDDER (20 min.) - Drehbuch, Regie

Didar Kazakhstani Students Film Festival in Almaty

Spezialpreis Stars of Shaken Film Festival in Almaty (Kasachstan)

Spezialpreis MIFF International Youth Jury and Eurasia, Astana (Kasachstan)

Teilnahme im Wettbewerb des 28. VGIK IFF in Moskau (Russland)

2007 STEPPE (2 min.) - Drehbuch, Regie, Kamera

Teilnahme Asian Film Academy, Südkorea

Teilnahme Berlinale Talent Campus 2008

2007 VIRGINS - Drehbuch, Regie - Asian Film Academy

2006 CHEERFUL and OFFENDED - Drehbuch, Regie, Kamera

„Beste Regie“ - Didar Students Festival

## CAST

Aslan	Timur Aidarbekov
Bolat	Aslan Anarbayev
Mirsayin	Mukhtar Andassov
Akzhan	Anelya Adilbekova
Chief Inspector	Beibitzhan Muslimov
Madi	Omar Adilov
Takhir	Adlet Anarbekov
Damir	Daulet Anarbekov
Maksat	Nursultan Nurbergenov
Daniyar	Nurdaulet Orazymbetov
Arsen	Erasyl Nurzhakyp
Shokan	Assan Kirkabakov
Gani	Ramazan Sultanbek
Aslan's Großmutter	Bagila Kobenova

## CREW

Regie, Buch	Emir Baigazin
Kamera	Aziz Zhambakiyev
Ton	Markus Krohn, Sergey Lobanov
Art Director	Yuliya Levitskaya
Kostüm	Ulan Nugumanov
Casting	Adeliya Toguzakova, Lyudmila Velitchenko
Produzentin	Anna Katchko
Co-Produzenten	Rebekka Garrido, Michael Reuter, Karsten Stöter, Benny Drechsel
Co-Produktion	The Post Republic, Berlin; Rohfilm, Berlin; Arizona Productions, Paris

Weitere Infos unter:

[stadtkinowien.at/film/700](http://stadtkinowien.at/film/700)

## **Stadtkino**Filmverleih

Spittelberggasse 3/3

1070 Wien

Telefon: (01) 522 48 14

Fax: (01) 522 48 15

[office@stadtkinowien.at](mailto:office@stadtkinowien.at)

### **Kontakt Presse**

StadtkinoFilmverleih

Spittelberggasse 3/3

1070 Wien

Telefon: (01) 522 48 14

Fax: (01) 522 48 15

[kontakt@stadtkinowien.at](mailto:kontakt@stadtkinowien.at)